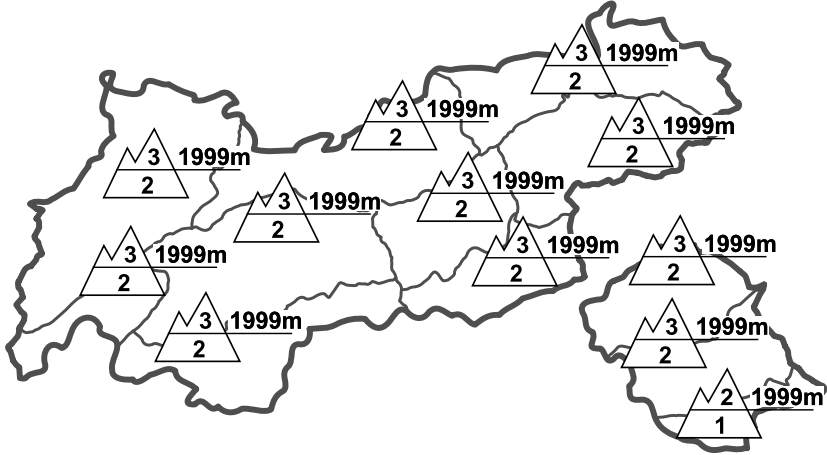






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 17.02.1997 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Montag, den 17. Februar 1997

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Tourengerher und Variantenfahrer müssen in Nordtirol weiterhin eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr beachten. Besonders in steilen Schattenhängen liegt der windverfrachtete Neuschnee auf labilem Altschnee. Auch in den kammnahen Steilhängen und Mulden erfordern die Tribschneeablagerungen große Vorsicht und sorgfältige Routenwahl.

Nur im Süden Osttirols herrschen günstigere Tourenverhältnisse, es ist mit einer örtlich mäßigen Schneebrettgefahr zu rechnen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Mit der Sonneneinstrahlung und dem Temperaturanstieg beginnt wieder die Setzung und Verfestigung der Schneedecke. Die Bindung zur Altschneedecke ist noch gering.

Schattseitig liegt der Tribschnee auf bindungsarmen Schwimmschneesichten.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

In Nordtirol wird es heute stärker bewölkt sein, in Osttirol jedoch sehr sonnig. Auf den Bergen weht mäßiger bis kräftiger Westwind. Temperatur in 2000m um -4 Grad, in 3000m um -10 Grad.

TENDENZ

-

-